

Einladung zum virtuellen Pressegespräch am 9. September:
Kinder- und Jugendreport: DAK-Sonderanalyse untersucht
Folgen der Pandemie in der Krankenhausversorgung 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

wenig Bewegung, Homeschooling, kaum Freizeitmöglichkeiten: Kinder und Jugendliche in Deutschland litten 2020 unter den Folgen der Lockdowns und Corona-Maßnahmen. In einer umfangreichen Studie im Rahmen des Kinder- und Jugendreports haben Vandage und die Universität Bielefeld im Auftrag der DAK-Gesundheit die Folgen der Pandemie in der Krankenhausversorgung analysiert. Im Zentrum steht die Frage, wie sich die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen 2020 verändert hat. Welche Erkrankungen haben zugenommen? Sind weniger Kinder in Kliniken behandelt worden? Wie steht es um Adipositas, Essstörungen, Diabetes, Asthma und psychische Erkrankungen?

Datengrundlage sind die anonymisierten Krankenhausdaten von knapp 800.000 Kindern und Jugendlichen im Alter bis 17 Jahren, die bei der DAK-Gesundheit versichert sind. Analysiert wurden die Krankenhausaufenthalte 2020 im Vergleich zu 2019 mit einem besonderen Fokus auf die Corona-Lockdowns und ihren Auswirkungen. Zudem gibt es einen Ausblick auf die Entwicklung des ersten Halbjahres 2021.

Zur Vorstellung **der DAK-Sonderanalyse im Rahmen des Kinder- und Jugendreports „Folgen der Pandemie in der Krankenhausversorgung 2020“** laden wir Sie herzlich zu einem virtuellen Pressegespräch ein:

9. September 2021, 10:30 Uhr, Videokonferenz über Microsoft Teams

Zur Pressekonferenz: [Teilnahme-Link](#)

Mit dem oben stehenden Microsoft-Teams-Link können Sie mit wenigen Klicks an der Videokonferenz aktiv teilnehmen und auch Fragen stellen. Falls Sie Microsoft Teams auf Ihrem Rechner nicht installiert haben, können Sie auch über Ihren Browser teilnehmen.

Ihre Gesprächspartner sind:

- **Andreas Storm**, Vorsitzender des Vorstandes der DAK-Gesundheit
- **Dr. Julian Witte**, Geschäftsführer Vandage in Kooperation mit der Universität Bielefeld
- **Dr. Thomas Fischbach**, Präsident des Berufsverbands der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ)
- **Prof. Dr. Eckard Hamelmann**, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Evangelischen Klinikum Bethel/Professor am Universitätsklinikum OWL (UK OWL) der Universität Bielefeld

Freundliche Grüße



Jörg Bodanowitz